



#WirsindLandau #Wirsindmehr

Unrecht und Recht kennen weder Hautfarbe, noch Religion, noch Herkunft - klare Kante gegen Hetze und für eine starke Gesellschaft und unsere demokratischen Grundwerte!

Für Samstag, den 9. März lädt das männlich geführte "Frauenbündnis Kandel" seine Anhänger*innen zu einer Kundgebung nach Landau. Seit gut einem Jahr ziehen die regelmäßigen Aufmärsche von dieser fremdenfeindlichen und in Teilen rechtsextrem und nationalistisch geprägten Gruppierung in Kandel auch gewaltbereite und in Teilen verfassungsfeindliche Rechtsextremisten, Neonazis, Rechtspopulisten und Reichsbürger an. Unter dem Deckmantel für die „Sicherheit von Frauen und Kindern“ auf die Straße zu gehen, werden unser Rechtsstaatsprinzip, unsere freiheitlichen Grundwerte sowie unsere offene Gesellschaft angegriffen.

Nachdem von Seiten des Frauenbündnisses bekannt gegeben wurde, dass der nächste Aufmarsch in Landau geplant sei um gegen die Landauer Justiz zu protestieren und die Unabhängigkeit der Gerichte anzuzweifeln, fand sich schnell ein breites gesellschaftliches Bündnis aus gemeinnützigen Organisationen, Initiativen, Jugendorganisationen, Kirchen und Parteien zusammen.

Gemeinsam rufen wir nun für den 09. März zu einer Gegendkundgebung ab 13 Uhr auf den Heinrich-Heine-Platz an der Stadtbibliothek auf. Unterstützt von allen Fraktionen des Landauer Stadtrates wollen wir gemeinsam in einem bunten und lauten Protestzug unter dem Motto **#Wir sind Landau #Wir sind mehr** ein klares Zeichen setzen: Landau hat eine aufgeschlossene und vielfältige Gesellschaft, die sich gegen pauschale Verurteilung von Personen einer bestimmten Hautfarbe, Nationalität, Religion oder auch Sexualität zur Wehr setzt. In Landau haben selbsternannte „Retter der Frauen“, die unter dem Deckmantel der Sorge um „die Zukunft des deutschen Volkes“ fremdenfeindliche Propaganda verbreiten, die Gesellschaft versuchen zu spalten und den Rechtsstaat als „Unrechtsstaat“ pauschal verunglimpfen keinen Platz. Landau liebt seine Vielfalt. Was wir uns über Generationen aufgebaut haben, lassen wir uns nun nicht von geistigen Brandstifter*innen nehmen.

Kommt deshalb zahlreich am 9. März um 13 Uhr auf den Heinrich-Heine-Platz in Landau und lasst uns gemeinsam einstehen für unsere Demokratie, unseren Rechtsstaat und ein friedliches Miteinander statt Gegeneinander!

Ihr wollt unsere Proteste unterstützen und ein Zeichen setzen? Dann unterzeichnet diesen Aufruf als Unterstützer*in auf unserer Homepage www.agr-suedpfalz.org und teilt ihn!